

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, 23.06.2020

Münchner Sommer der Künstler*innen – wir sind zurück!

Antrag

Die Landeshauptstadt München wird gebeten, mit einem zusätzlichen Budget das Kulturprogramm zu erweitern, welches im Rahmen u. a. von „Sommer in der Stadt“ geplant wird. Damit sollen weitere Auftrittsmöglichkeiten für Kulturschaffende aus der Stadt unterstützt und die Stadt zur Bühne werden.

Das Kulturreferat wird gebeten weitere Konzepte zu entwickeln, um freie Künstler*innen der Stadt zu unterstützen.

Des Weiteren soll geprüft werden, ob Veranstalter auch Kulturveranstaltungen mit bis zu 500 Plätzen auf der Theresienwiese durchführen können.

Begründung

Die Kultur ist in Zeiten der Krise wichtiger denn je. Die großen Summen/Zuschüsse, die für Veranstaltungen geplant waren und jetzt nicht abgerufen wurden, sollen für die gesamte Bandbreite der Kulturbranche in Form von Veranstaltungen bei "Sommer in der Stadt" zur Verfügung stehen, damit viele Veranstaltungen durchgeführt werden können und viele Künstler*innen die Möglichkeit haben, aufzutreten und fair bezahlt zu werden. Natürlich müssen alle Höchstgrenzen und Präventionsmaßnahmen eingehalten werden. Allerdings soll mit der Ausweitung auch ein Zeichen an die Kulturschaffenden gesetzt werden, dass die Stadt ihr kulturelles Leben, draußen, nach allen notwendigen Regeln, wieder aufnimmt.

gez.

Julia Schönfeld-Knor
Roland Hefter
Kathrin Abele
Lars Mentrup
Klaus Peter Rupp

Fraktion SPD/Volt

Dr. Florian Roth
David Süß
Thomas Niederbühl
Marion Lüttig
Mona Fuchs
Angelika Pilz-Strasser

Fraktion Die Grünen – rosa liste